

Vorfreude auf den Heimauftakt

Hockey: Damen des TSVMH und des MHC mit vollem Programm

Mannheim. Am Wochenende haben die Damen des TSV Mannheim Hockey und des Mannheimer HC die ersten Heimspiele der Saison. Die TSVMH-Damen sind dabei doppelt gefordert und haben am Samstag (13.45 Uhr) Rot-Weiss Köln und am Sonntag (11.45 Uhr) den HTC Uhlenhorst Mülheim unter dem Fernmeldeturm zu Gast. Die MHC-Damen können sich dagegen am Samstag (14 Uhr) am Neckarplatt voll die Partie gegen Uhlenhorst Mülheim konzentrieren.

Die TSVMH-Damen fiebern als Aufsteiger den ersten Heimspielen in der Feldhockey-Bundesliga seit 2019 besonders entgegen. „Wir freuen uns auf unsere Heimpremiere und wollen die Power aus dem Auswärtswochenende mitnehmen und uns zuhause gut präsentieren“, blickt Trainer Sven Lindemann dem Doppelpack entgegen. Hinter dem Einsatz von Vera Schultz steht noch ein Fragezeichen. „Gegen Köln geht es darum, an die Topleistung vom vergangenen Wochenende anzuknüpfen. Am Sonntag kommt mit Mülheim dann ein Gegner auf Augenhöhe, da wollen wir die ersten Punkte holen“, erklärt Lindemanns Trainerkollege Carsten-Felix Müller.

„Ich gehe davon aus, dass wir auf einen Gegner treffen werden, der sich doch sehr stark auf die Defensive konzentriert, schließlich hat Mülheim einige Abgänge zu verkraften. Leicht wird es aber nicht“, hat MHC-Damencoach Nicklas Benecke mit der U-21-Europameisterin Julia Hemmerle selbst einen Neuzugang aus der Ruhrstadt in seinen Reihen. „Unser Ziel für Samstag sind natürlich die drei Punkte“, sagte Benecke, der dabei auch wieder auf die beiden zuletzt verhinderten Akteurinnen Paula Schröder und Karlotta Lammer zurückgreifen kann. *and*

Gegnertausch in Mannheim

Hockey: MHC und TSVMH gegen Krefeld und Mülheim

Mannheim. Die Feldhockey-Bundesliga macht erstmals in der noch jungen Saison 2022/2023 in Mannheim Station, wobei sowohl die Herren des Mannheimer HC als auch die des TSV Mannheim Hockey mit einem Heimspielpack aufwarten. Die beiden Erstligisten aus der Quadrastadt tauschen dabei die Gegner. So haben die TSVMH-Herren am Samstag (16 Uhr) zunächst den HTC Uhlenhorst Mülheim unter dem Fernmeldeturm zu Gast, während die MHC-Herren am Samstag (16.30 Uhr) den Aufsteiger Crefelder HTC am Neckarplatt begrüßen. Am Sonntag (14 Uhr) empfängt der MHC dann Mülheim in der MHC Arena, während es der TSVMH ebenfalls um 14 Uhr mit den Krefeldern zu tun bekommt.

„Für Krefeld ist es zwar die erste Saison nach dem Aufstieg, aber sie haben gute Spieler und ein sehr gutes Team“, weiß MHC-Trainer Andreu Enrich, dass die Seidenstädter nicht als typischer Neuling anzusehen sind. „Mülheim kennen wir natürlich sehr gut“, kann sich Enrich an knifflige Duelle mit den Westfalen erinnern. „Das wird ein herausforderndes Wochenende für uns, aber das Team ist richtig gut drauf“, muss der MHC-Coach weiterhin auf Danny Nguyen (Flitterwochen) verzichten. Auch Neuzugang Hugo von Montgelas wird nach überstandener Verletzung noch nicht zum Einsatz kommen.

„Doppelspielwochenenden sind immer schwer, weil man sich auf zwei Spiele vorbereiten muss. Die Jungs arbeiten allerdings gut und für uns ist das ein guter Test dafür, wie nah oder fern wir schon dem sind, was wir spielen wollen. Schließlich wollen wir hier etwas aufbauen“, erklärte TSVMH-Trainer Héctor Martinez. *and*